**Ausschreibung**

**Jugendaustausch 2020**

**im Rahmen der Fördermaßnahmen des Goethe-Instituts für deutsche**

**Minderheiten in Kasachstan und Kirgisistan**

**Für die Gewinner des Wettbewerbs 2020 beginnt das Programm**

**in der zweiten Jahreshälfte 2020**

**Liebe SchülerInnen!**

**Liebe DeutschlehrerInnen!**

Das Goethe-Institut Almaty lädt Schulklassen in Kasachstan und Kirgisistan zu einem Wettbewerb im Rahmen des Jugendaustauschprogramms ein.

Die Sieger des Wettbewerbs gewinnen die Teilnahme am Jugendaustauschprogramm des Goethe-Instituts: **In der zweiten Hälfte des Jahres 2020 beginnt das Programm mit einer zweiwöchigen Reise nach Deutschland.**

**Im Jahr 2021 fördert** das Goethe-Institut den Gegenbesuch der deutschen Partnergruppe in Kasachstan bzw. Kirgisistan.

Ziel des Austauschs ist die gemeinsame Arbeit mit deutschen Schülern am von euch vorgeschlagenen Projekt.

Teilnehmen können Gruppen mit **10 bis 15 Teilnehmern im Alter von 14 bis 17 Jahren (2019)** sowie pro Gruppe 1- 2 erwachsene BetreuerInnen (nach Absprache mit dem Goethe-Institut). **Die teilnehmenden Gruppen müssen 10% der Reisekosten selbst tragen.**

TeilnehmerInnen und BetreuerInnen sollten so gut **Deutsch** sprechen, dass sie sich in Alltagssituationen in der Fremdsprache verständigen können. (**mind. Sprachniveau bei SchülerInnnen A2; bei BetreuerInnen B2)**

Die Schulen / Einrichtungen / Familien der BewerberInnen sollten bereit sein, im Jahr 2021 deutsche Jugendliche für ein bis zwei Wochen als Gäste aufzunehmen.

Weitere Informationen: Jugendaustausch Teilnahmebedingungen unter:

<https://www.goethe.de/de/spr/eng/dmi/jug.html>

**#jugendgoethe2018**

**Wettbewerbsthema:** **5 x Deutschland**

Liebe Schülerinnen und Schüler!

In der deutschen Geschichte gab es mehrere Auswanderungswellen und heute leben ca. 90 Mio. Menschen deutscher Herkunft in verschiedenen Ländern der Welt. Der Fotograf Jörg Müller hat das Leben der deutschen Minderheiten in 5 Ländern dokumentiert, s. unter <http://www.joergmuellerfotografie.de/reportage/deutsche/minderheiten/>

Schaut euch die Bilder von Jörg Müller an. Welche Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen den Deutschen in unterschiedlichen Ländern könnt ihr feststellen? Welche Bilder findet ihr besonders

interessant? Warum? Recherchiert im Internet und anderen Quellen, wie und warum die Deutschen in die jeweiligen Länder ausgewandert sind.

Macht selber Fotos bzw. Videos von der Deutschen Minderheit in eurem Ort und findet heraus, was die Deutschen in eure Region verschlagen hat und wie sie jetzt leben. Ihr könnt gerne eine kleine Fotoausstellung mit den Ergebnissen eurer Projektarbeit organisieren. Berichtet bitte über euer Projekt auf eurer Schulwebsite, in einem Blog oder in Social Media, um es sichtbar zu machen.

Fasst bitte die Eindrücke von der Fotoreihe von Jörg Müller, die Ergebnisse eurer Recherche und eure Erkenntnisse über die deutsche Minderheit vor Ort sowie die Reaktionen auf euer Projekt in einer Präsentation zusammen.

**Bewerbungsunterlagen:**

Sendet bitte folgende Unterlagen bis zum 1. Mai 2019 per E-Mail an Frau Svetlana Umirova svetlana.umirova.extern@goethe.de  (Projektkoordination):

1. Antrag zur Teilnahme am Jugendaustausch-Programm (s. Anhang «Antrag\_Jugendaustauschprogramm») und Gruppenfoto;
2. Präsentation (PPT-Datei oder PDF als Anlage);

Für die Auswahlentscheidung der Gewinner sind folgende Punkte besonders wichtig:

* Ideen zur weiteren Umsetzung bei den Austauschbesuchen;
* das Projekt enthält Ideen für eine gemeinsame Umsetzung mit deutschen Partnern;
* das Projekt bezieht verschiedene Perspektiven zum Thema ein in Bezug auf interkulturelle Fragestellungen (Identität, kulturelle Vielfalt früher und heute);
* Kontakte zu deutschen Partnern im Rahmen des Projekts;
* das Projekt lässt sich gut dokumentieren.

Viel Spaß und Erfolg!

*Hinweise:*

*Beiträge, die nicht in der vorgegebenen Form oder verspätet bei uns eingehen, können leider nicht berücksichtigt werden. Mit der Einsendung wird dem Goethe-Institut das zeitlich und räumlich unbeschränkte Recht übertragen, die Texte und Bilder in digitalen oder Printmedien zu veröffentlichen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.*